

Beton

farbig gestalten



Alles für die perfekte Instandsetzung

Herbol-Beton-/Boden-System
mit geprüfter Qualität

ZERTIFIZIERTE SYSTEME
NACH EN 1504 UND ZTV-ING

A BRAND FROM
AkzoNobel

Herbol[®]
schnell • sicher • produktiv



Beton schützen und zertifiziert instand setzen

Seit der Erfindung des Stahlbetons im Jahr 1867 macht dieser Baustoff Karriere: Er ist günstig, flexibel einsetzbar und fast grenzenlos gestaltbar. Doch aggressive Schadstoffe, wie z. B. Kohlendioxid, greifen die Betonoberfläche an. Die Folge der sogenannten „Karbonatisierung“ sind Ausbrüche im Beton und rostige Stahlbewehrungen, was zu größeren Schäden am Bauwerk führen kann. Um die Bausubstanz dennoch langfristig zu erhalten, müssen Betonoberflächen regelmäßig instand gehalten und vor Umwelteinflüssen geschützt werden.

Norm EN 1504, RiLi-SIB und ZTV-ING

Für den Schutz, die Instandsetzung und Verstärkung von Betonbauteilen gilt seit dem 1. Januar 2009 die Europäische Norm 1504. Nationale Regelwerke ergänzen diese europäische Norm: Die Richtlinie zum Schutz und zur Instandsetzung von Betonbauteilen des Deutschen Ausschusses für Stahlbeton, kurz RiLi-SIB genannt, beschreibt die Instandsetzungsmaßnahmen im Hochbau. Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Ingenieurbauten der Bundesanstalt für Straßenwesen, kurz ZTV-ING, bilden die Regeln für Straßenbauten.

Europäische Norm	CE	Deutsche Restregelung	Deutsche Ausführungsregelung
EN 1504-2 Oberflächenschutzprodukte		DIN V 18026 Oberflächenschutzsysteme	DAfStb Instandsetzungs-Richtlinie (RiLi-SIB)
EN 1504-3 Mörtelprodukte		Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung	DAfStb Instandsetzungs-Richtlinie (RiLi-SIB)
EN 1504-7 Korrosionsschutz der Bewehrung		DIN V 18028 Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis	DAfStb Instandsetzungs-Richtlinie (RiLi-SIB)

Egal, ob es um partielle Schadstellen oder eine großflächige Sanierung von Betonbauwerken geht – das Herbol-System mit dem neuen Oberflächenschutz Betonbeschichtung OS überzeugt mit rationellen, effektiven und vor allem zertifizierten Lösungen.





Betonsanierung

mit Herbol auf Nummer sicher

Das Herbol-Beton-System wurde für den Schutz und die Instandsetzung von Betonbauteilen entwickelt. Für die unterschiedlichen Schadstellen bietet es optimale Lösungen. Es erfüllt mit den Komponenten Beton-Primer, Beton-Füllmörtel, Beton-Feinmörtel und Beton-Dünnputz und der neuen Beton-Beschichtung OS die Anforderungen der EN 1504, Teil 2 (Oberflächenschutzsysteme) einschließlich der nationalen Ergänzung DIN 18026, Teil 3 (Beton-Ersatzsysteme) und Teil 7 (Korrosionsschutz der Bewehrung). Das Herbol-Beton-System entspricht dadurch den national bekannten Regelwerken RiLi-SiB und ZTV-ING und wurde in die BAST-Listen (Bundesanstalt für Straßenwesen) aufgenommen.

Perfekt in drei Schritten

In nur drei Schritten kommt man mit dem Herbol-Beton-System zu einem optimalen Ergebnis. Zunächst müssen Schadstellen lokal behandelt, Oberflächen geglättet und abschließend die Bausubstanz langfristig geschützt werden. Die aufeinander abgestimmten Produkte des Herbol-Beton-Systems erleichtern die einzelnen Arbeitsschritte.

1. Schadstellen erfolgreich behandeln



Hohlstellen feststellen

Zunächst muss der Untergrund begutachtet werden. Dazu sollten die gesamte Oberfläche visuell geprüft und eventuelle Hohlstellen durch ein gezieltes Abklopfen ermittelt werden. Im Falle von Hohlstellen muss der darüberliegende Beton zunächst entfernt werden.



Entrostet

Bei allen Schadstellen muss der Bewehrungsstahl entrostet werden.



Mineralischer Korrosionsschutz

Anschließend wird Herbol-Beton-Primer, ein alkalisch wirkender Korrosionsschutz, in zwei Arbeitsgängen dickschichtig aufgetragen.



Beste Basis

für dauerhafte Leistung

2. Auffüllen von Schadstellen

Ausbruchstellen werden optimal mit Herbol-Füllmörtel aufgefüllt. Die gute Auftragshaftung und eine hohe Anfangsfestigkeit ermöglichen das Ausschalen schon nach 24 Stunden. Herbol-Beton-Feinmörtel empfiehlt sich zum Ausbessern kleinerer oder sehr flacher Fehlstellen sowie zum Auffüllen von Kieselnestern und zum ganzflächigen Auftragen. Bei besonders feinen Oberflächen erreicht man mit Herbol-Beton-Dünnputz optimale Ergebnisse.



Haftbrücke auftragen

Zunächst wird die Schadstelle mit Wasser vorgemischt. Sobald der Untergrund mattfeucht aufgetrocknet ist, wird Herbol-Beton-Primer als Haftschrämme mit einem kurzborstigen Pinsel massierend aufgetragen.



Beton-Ausbruchstellen füllen

Die vorgemischte mattfeucht aufgetrocknete Schadstelle wird porenfrei mit Herbol-Beton-Füllmörtel in einer Schichtdicke von 10–100 mm aufgetragen.



Ausgleichen und Ausbessern

Nach dem Vornässen wird auf den mattfeucht aufgetrockneten Untergrund Herbol-Beton-Feinmörtel in einer Schichtdicke von 2–10 mm aufgetragen.



Glatt geschalte Betonoberflächen

Mit Herbol-Beton-Dünnputz als Fein- oder Kratzspachtel sowie zum Schließen von Poren und Lunkern lassen sich glatt geschalte Betonoberflächen bearbeiten.



Filzen

Herbol-Beton-Feinmörtel oder Herbol-Beton-Dünnputz leicht anziehen lassen und mit einer feinporigen Schaumstoffscheibe oder einem Filzschwamm abreiben. Bis zur Beschichtung mit Herbol-Beton-Finish sollte eine Wartezeit von 3–5 Tagen bei +20 °C eingehalten werden.



Hilfsschalungen

Bei großen Ausbrüchen empfehlen sich Hilfsschalungen, die mit Herbol-Beton-Füllmörtel mehrlagig aufgefüllt werden.

3. Oberflächen schützend beschichten

Um ausgebesserte Schadstellen vor Schäden dauerhaft zu schützen, bietet das Herbol-Beton-System verschiedene Spezialbeschichtungen an. Je nach Untergrund und Instandsetzung empfehlen sich Herbol-Beton-Elastikfüller, Herbol-Beton-Finish, Herbol-Betonbeschichtung OS oder Herbol-Betonschutz transparent.



Ideal bei kleinen Rissen

Herbol-Beton-Elastikfüller ist eine elastische Zwischenbeschichtung, die Haar- und Schwundrisse zuverlässig überbrückt. Bei baudynamischen Rissen wird zusätzlich ein Polyester-Elastikgewebe eingebettet.

Geprüfter Oberflächenschutz

Im System mit PCC-Spachteln Herbol-Beton-Feinmörtel oder Herbol-Beton-Dünnputz erfüllt Herbol-Betonbeschichtung OS die Anforderungen als OS-4-(OS-C-)System.



Ohne Grundierung beschichten

Die zweimalige elastische Schlussbeschichtung mit Herbol-Beton-Finish hat sich als Karbonatisierungsbremse und Wetterschutz für frisch erstellte Mörtel- und Putzflächen bestens bewährt. Herbol-Beton-Finish ist in Tausenden von Farbtönen über den Herbol-ColorService erhältlich und erschließt so einen großen gestalterischen Spielraum.



Betonschutz transparent

Diese seidenmatt-transparente oder wahlweise farbig lasierte Betonbeschichtung überzeugt mit ausgezeichneten Qualitäts- und Verarbeitungseigenschaften.

Komplett im System



Herbol-Beton-Primer

Zur Vorbereitung der Schadstelle:

- mineralischer Korrosionsschutz und Haftbrücke
- schnell überarbeitbar, nur eine Komponente (Wasser)
- leichte und schnelle Verarbeitung
- Anwendung PCC I und PCC II



Herbol-Beton-Füllmörtel

Zum Auffüllen von Ausbrüchen:

- optimal in der Verarbeitung aufgrund hoher Anfangsfestigkeit
- hoher Karbonatisierungswiderstand für langfristigen Schutz
- hand- und spritzverarbeitbar
- Schichtdickenbereich von 10 bis 100 mm (Größtkorn 2 mm)
- Bei Verwendung im Nass-Spritzverfahren kann auf Herbol-Beton-Primer verzichtet werden
- gute Haftung für Ausbrüche über Kopf
- schnell überarbeitbar, nur eine Komponente (Wasser)
- Anwendung PCC I und PCC II





Herbol-Beton-Feinmörtel

Zum Ausgleichen und ganzflächigen Spachteln:

- Egalisierung von Betonflächen und ganzflächige Spachtelungen bei der Instandsetzung
- glätt- und filzbar, auch als Kratzspachtel verarbeitbar
- Schichtdickenbereich von 2 bis 10 mm (Größtkorn 1 mm)
- feinputzartige Oberfläche
- Wirtschaftlichkeit durch Maschineneinsatz
- Anwendung PCC I und PCC II



Herbol-Beton-Dünnputz

Zum Fein- und Kratzspachteln:

- geeignet zum Schließen von Poren und Lunkern auf mineralischen Untergründen
- glätt- und filzbar, auch als Kratzspachtel verarbeitbar
- Schichtdickenbereich von 1 bis 3 mm (Größtkorn 0,2 mm)
- maschinentauglich und somit besonders wirtschaftlich
- Anwendung PCC I und PCC II





8

Betonschutz mit Langzeitwirkung



Herbol-Beton-Elastikfüller

Zur elastischen Zwischenbeschichtung:

- seidenmatter Oberflächenschutz auf Dispersionsbasis
- überbrückt Oberflächenrisse in Kombination mit Spezialgewebe
- hoher CO₂-Widerstand
- zum Zuschlämmen von kleinen Löchern, Lunkern und Poren



Herbol-Betonbeschichtung OS

Zum geprüften Oberflächenschutz:

- zertifiziert nach EN 1504-2
- geprüft und zugelassen gem. ZTV-ING Teil 3 Abschnitt 4 als OS-C-System
- hohe Beständigkeit gegen aggressive Umwelt- und Witterungseinflüsse
- Karbonatisierungsschutz durch hohen CO₂-Widerstand



Herbol-Beton-Finish

Zum Schutz mit hohem CO₂-Widerstand:

- hervorragendes Deckvermögen durch hohen Festkörpergehalt
- hoher CO₂-Widerstand, speziell für Objekte mit kritischer Betonüberdeckung
- regen- und schadstoffabweisender Langzeitschutz, beständig gegen Industrieabgase, verdünnte Laugen und Säuren
- schlagregendicht und wasserdampfdurchlässig



Herbol-Betonschutz transparent

Zur transparenten und farbig lasierenden Beschichtung:

- wirkt zuverlässig als Karbonatisierungsbremse gegen Kohlendioxid und Schwefeldioxid
- beständig gegen aggressive Luftschadstoffe
- hoher CO₂-Widerstand
- wahlweise seidenmatt-transparent oder farbig lasiert
- speziell für Objekte mit kritischer Betonüberdeckung





Herbol-Beton-Tiefgrund

Zur hochwertigen Grundierung:

- hochwertiger, lösemittelhaltiger Tiefgrund zur Vorbereitung von Betonuntergründen
- hervorragend wasserabweisend durch ausgewogene Hydrophobie
- egalisiert unterschiedliche Saugfähigkeit
- für alle trockenen, saugfähigen und mineralischen Untergründe



Herbol-Hydrogrund

Zur siliconharzverstärkten Grundierung:

- stabilisiert Altanstriche und verfestigt Oberflächen
- schafft diffusionsoffene Trockenzonen durch Siliconharzanteile
- reduziert und egalisiert die Saugfähigkeit des Untergrundes
- weichmacher- und lösemittelfrei
- geruchsneutral und schadstoffarm
- für die Anwendung im Innen- und Außenbereich



Beton muss nicht grau sein

Farbtonkollektion Farbe & Boden

Die Profi-Lösung der Betoninstandsetzung wird von einem innovativen Bodensystem mit außergewöhnlicher Oberflächengestaltung begleitet. Bei der Herbol-Farbtonkollektion **Farbe & Boden** stehen 56 attraktive Farbtöne für die kreative Bodengestaltung zur Auswahl. Die große Farbauswahl im Zusammenspiel mit speziellen Effekt-Chips führt zu hochwertigen und repräsentativen Böden im Innen- und Außenbereich. Die Herbol-Farbtonkollektion und die dazugehörigen Herbol-Produkte beweisen: Beton muss nicht grau sein. Eine objektangepasste, geschmackvolle und fachgerecht aufgebraachte Farbgebung wertet Bodenflächen qualitativ auf. Dies gilt für Wohnbereiche, Industriegebäude und Keller ebenso wie für Terrassen oder Balkone. Die Nutzungsqualität von Innenräumen, wie Geschäfts- und Wohnbereichen, Verkaufsräumen und Kellern, wird erhöht und dauerhaft bewahrt.

Die Herbol-Farbtonkollektion **Farbe & Boden** wurde für das Produkt Herbol-Methacryl-Siegel entwickelt, dem Klassiker unter den Bodenbeschichtungen. Der seidenmatte einkomponentige Dispersionslack schützt und verschönert Böden im Innen- und Außenbereich. In Kombination mit dem Überzugslack Herbol-PU-Siegel (seidenglänzend und rutschhemmend) werden extrem strapazierfähige Bodenflächen erzielt.



Bodengestaltung

leicht gemacht

1. Schadstellen erfolgreich behandeln

Mit nur wenigen Arbeitsschritten erzielen Sie dekorative und strapazierfähige Bodenflächen.



1. Boden spezifisch grundieren

Außenböden aus Beton oder Estrich werden mit Herbol-Beton-Tiefgrund vorbehandelt. Außenböden aus Stein, saugfähigen Platten und Kunststein sowie alle Innenböden werden mit Herbol-Methacryl-Siegel, verdünnt mit Wasser, grundiert.



2a. Beschichtungsaufbau in Originalkonsistenz

Es folgen ein bis zwei Beschichtungen mit Herbol-Methacryl-Siegel. Dies kann durch Streichen oder Rollen erfolgen.

2b. Beschichtungsaufbau bei gerissenen Böden

(Herbol-Acryl-Mörtel und/oder rissüberbrückendes Gewebe) Zum Füllen von Löchern und Egalisieren von Unebenheiten wird Herbol-Acryl-Mörtel eingesetzt. Nach der Grundierung wird in die zweite, noch nasse Schicht Herbol-Methacryl-Siegel sofort Gewebe Trevira hochfest 10/10 eingebettet. Nach dem Trocknen wird die Fläche 2-mal mit Herbol-Methacryl-Siegel beschichtet.



3. Optional: Chips einstreuen

Sollen die Acryl-Chips mehrfarbig sein, werden sie in noch trockenem Zustand gemischt. Nach Grundierung und Zwischenbeschichtung folgt die zweite Schicht Herbol-Methacryl-Siegel. In die noch nasse Beschichtung werden sofort die Chips eingestreut, bei kleineren Flächen von Hand, bei größeren partiellweise oder mithilfe der Beflockungspistole. Nach der Trocknung wird die Fläche abgefegt, wobei lose und hervorstehende Chips entfernt werden. Die Beschichtung sollte über Nacht durchtrocknen.



4. Schlussbeschichtung mit Herbol-PU-Siegel

Die Farbchips werden schließlich mit dem transparenten, vergilbungsfreien Klarlack in seidenglänzend oder glänzend abgedeckt (ein bis zwei Beschichtungen). Tags darauf ist die Fläche begehbar. Einzelne Farbtöne aus der Kollektion Farbe & Boden müssen ebenfalls mit PU-Siegel beschichtet werden. Um eine hoch abriebfeste und rutschhemmende Bodenbeschichtung (Prüfzeugnis R9 und R10) zu erzielen, wird Herbol-PU-Siegel rutschhemmend seidenmatt aufgetragen.

Gestalten mit System



Herbol-Methacryl-Siegel

Seidenmatte Einkomponenten-Beschichtung für farbige Böden im Innen- und Außenbereich:

- dauerelastisch und schlagzäh
- hohe Schichtdicke bei jedem Arbeitsgang
- nach DIN EN 13300 Nassabrieb-Klasse 1 (scheuerbeständig) und Deckvermögen-Klasse 1
- lieferbar in acht seidenmatten Fertig-Farbtönen, tönbar in Tausenden von Farbtönen
- zugelassen zur Beschichtung von Auffangwannen und Auffangräumen, z. B. für Heizöl



Herbol-PU-Siegel rutschhemmend

Wasserverdünnbarer, seidenmatter PU-Überzugslack für Herbol-Methacryl-Siegel:

- erzielt eine besonders strapazierfähige Oberfläche durch den Einsatz spezieller, abriebfester Polymere
- beständig gegen verdünnte Säuren, Alkalien und im Haushalt übliche Reinigungsmittel
- „rutschhemmend“, geprüft durch das Berufsgenossenschaftliche Institut für Arbeitsschutz



Herbol-PU-Siegel seidenglänzend

Hoch transparenter, wasserverdünnbarer PU-Klarlack für strapazierfähige Beschichtungen innen und außen:

- hoch strapazierfähig
- hoch transparent
- nahezu geruchsneutral
- extrem vergilbungsarm



Herbol-Acryl-Chips

Zum Einstreuen in die nasse Methacryl-Siegel-Beschichtung zur individuellen Oberflächengestaltung:

- strapazierfähige Acryl-Chips für innen und außen
- dünnfilmige Chips (Größe: 3 mm) in acht Farbtönen: weiß, gelb, rot, blau, grün, hellgrau, graphit-grau und schwarz
- beständig gegen kurzzeitige Belastungen durch Chemikalien
- Chips sind untereinander mischbar

Effekte

schaffen Atmosphäre

Mit den mehrfarbig gemischten Effekt-Chips (1 mm) der Dekor-Kollektion kann man modischen Trends folgen, klassische Lösungen wählen oder mit einer individuellen Gestaltung ganz eigene Akzente setzen. Bei jedem Dekor empfiehlt sich als Beschichtung der jeweilige Grundton. Wofür man sich auch entscheidet – mit den Effekt-Chips von Herbol schafft man eine hochwertig anmutende Atmosphäre.

Herbol-Effekt-Chips (Dekor-Kollektion)

Dekorative, dünnfilmige Effekt-Chips in acht Farbtönen zum Einstreuen in die nasse Methacryl-Siegel-Beschichtung zur kreativen Oberflächengestaltung:

- strapazierfähige Effekt-Chips für innen und außen
- dünnfilmige Chips (Größe: 1 mm) in acht Farbtönen
- beständig gegen kurze Belastungen durch Chemikalien

Beispiele für die Dekor-Kollektion



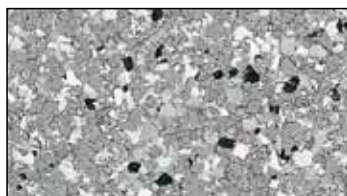
Granit hell
empf. Untergrundfarbton: FN.01.74



Granit dunkel
empf. Untergrundfarbton: U0.05.30



Marmor hell
empf. Untergrundfarbton: HN.01.79



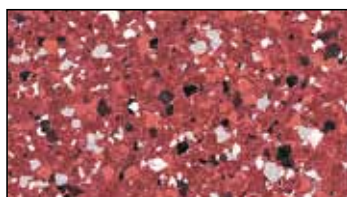
Mineral platingrau
empf. Untergrundfarbton: CN.01.55



Stein beige/grau
empf. Untergrundfarbton: E4.07.62



Lava gelb
empf. Untergrundfarbton: F5.41.78







Lava rot
empf. Untergrundfarbton: C0.49.31






Mineral seegrün
empf. Untergrundfarbton: M9.51.40









Alle Produkte auf einen Blick

				
	Herbol-Beton-Primer	Herbol-Beton-Füllmörtel	Herbol-Beton-Feinmörtel	Herbol-Beton-Dünnputz
Anwendung	aktiver Korrosionsschutz, Haftbrücke	Auffüllen von Betonausbruchstellen	dünnschichtige Egalisierung, ganzflächige Spachtelung	dünnschichtige Egalisierung, ganzflächige Spachtelung
Größtkorn	–	2 mm	1 mm	0,2 mm
Packungsgröße	5-kg-Beutel	25-kg-Sack	25-kg-Sack	25-kg-Sack
Verarbeitbarkeitsdauer	bei +5 °C ca. 75 Min. bei +20 °C ca. 60 Min. bei +30 °C ca. 45 Min.	bei +5 °C ca. 60 Min. bei +20 °C ca. 45 Min. bei +30 °C ca. 30 Min.	bei +5 °C ca. 60 Min. bei +20 °C ca. 45 Min. bei +30 °C ca. 30 Min.	bei +5 °C ca. 60 Min. bei +20 °C ca. 45 Min. bei +30 °C ca. 30 Min.
Trockenzeit (bei 23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit)	zwischen 1. + 2. Auftrag ca. 1,5 Std., zwischen 2. Auftrag und Haftbrücke ca. 1,5 Std.	überarbeitbar nach ca. 3–5 Tagen	überarbeitbar nach ca. 3–5 Tagen	überarbeitbar nach ca. 3–5 Tagen
Wasserzugabe	ca. 0,9 l Wasser je 5-kg-Beutel, ca. 180 ml je kg	ca. 3,75–4,0 l Wasser je 25-kg-Sack, ca. 160 ml je kg	ca. 4,5–4,75 l Wasser je 25-kg-Sack, ca. 190 ml je kg	ca. 4,25–4,5 l Wasser je 25-kg-Sack, ca. 180 ml je kg
Verbrauch (abhängig von Beschaffenheit des Untergrundes und der Auftragsart)	Korrosionsschutz: 60–120 g/m ² je nach Baustahlstärke Haftbrücke: ca. 1.100 g/m ²	ca. 1.800 g/m ² und mm Schichtdicke	ca. 1.700 g/m ² und mm Schichtdicke	ca. 1.750 g/m ² und mm Schichtdicke, als Kratz-, Poren-, Lunkerspachtel ca. 800–1.500 g/m ²
Schichtdicke	–	einlagig: min. 10 mm, max. 50 mm mehrlagig: Gesamtschichtdicke max. 100 mm	einlagig: min. 2 mm, max. 10 mm mehrlagig: Gesamtschichtdicke max. 10 mm	einlagig: min. 1 mm, max. 3 mm mehrlagig: Gesamtschichtdicke max. 3 mm

Alle Angaben entsprechen dem heutigen Stand der Technik. Für die aufgeführten Beschichtungsaufbauten erheben wir keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sie sind lediglich als mögliche Beispiele zu verstehen. Wegen der Vielzahl von Untergründen und Objektbedingungen wird der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf die Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen. Im Übrigen gelten unsere aktuellen Allgemeinen Verkaufsbedingungen. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit. Weitere Angaben entnehmen Sie bitte den Technischen Merkblättern.

		
	Herbol-Beton-Elastikfüller	Herbol-Beton-Beschichtung OS
Werkstoffart	elastische Zwischenbeschichtung	Beton-Oberflächenschutzbeschichtung
Farbton	weiß	weiß, ca. RAL 7032, ca. RAL 7035, weitere auf Anfrage
	5% mit HerbolColor	–
Glanzgrad	seidenmatt	matt
Dichte	ca. 1,25 kg/l	ca. 1,54 kg/l
Verdünnungsmittel	Wasser	Wasser
Packungsgrößen	12,5 l	12,5 l
Verarbeitungs- und Trocknungstemperatur	mind. +5 °C, für Untergrund, Luft und Trockenzeit	mind. +8 °C für Untergrund, Luft und Trockenzeit
Trockenzeit (bei 23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit)	überarbeitbar nach ca. 24 Std.	überarbeitbar und regenfest nach ca. 3–6 Std.
Verbrauch (abhängig von Beschaffenheit des Untergrundes und der Auftragsart)	300–1.200 ml/m ²	130 ml/m ² pro Beschichtung
Auftragsverfahren	streichen, rollen	streichen, rollen
Reinigung der Werkzeuge	sofort nach Gebrauch mit Wasser	sofort nach Gebrauch mit Wasser



							
Herbol-Beton-Finish	Herbol-Betonschutz transparent	Herbol-Beton-Tiefgrund ¹	Herbol-Bodenfarbe	Herbol-Hydrogrund	Herbol-Methacryl-Siegel	Herbol-PU-Siegel seidenglänzend	Herbol-PU-Siegel rutschhemmend
Beton-Oberflächen-schutzbeschichtung	lasierende Betonbeschichtung	lösemittelhaltiger Tiefgrund	einkomponentige Schutzbeschichtung	siliconharzverstärkte Reinacrylat-grundierung	Einkomponenten-Beschichtung für innen und außen	wasser- verdünnter PU-Überzugslack	wasser- verdünnter PU-Überzugslack
weiß	transparent/farbig	farblos	grau, hellgrau	transparent	silbergrau, kieselgrau, platingrau, staubgrau, hellgrau, grau, blaugrau, weiß	farblos	farblos
in Tausenden von Farbtönen	in Tausenden von Farbtönen	–	–	–	in Tausenden von Farbtönen	–	–
seidenmatt	seidenmatt	matt	seidenmatt	matt	seidenmatt	seidenmatt/ seidenglänzend	seidenmatt
ca. 1,30 kg/l	ca. 1,10 kg/l	ca. 0,88 kg/l	ca. 1,26 kg/l	ca. 1,01 kg/l	ca. 1,28 kg/l	ca. 1,03 kg/l	ca. 1,03 kg/l
Wasser	Wasser	– ²	gebrauchsfertig, bei Bedarf Wasser	Wasser	Wasser	Wasser	Wasser
12,5 l	12,5 l	10 l	12,5 l	5 l und 10 l	1 ³ , 5 l und 12,5 l	2,5 l und 10 l	2,5 l und 10 l
mind. +5 °C, für Untergrund, Luft und Trockenzeit	mind. +10 °C, für Untergrund, Luft und Trockenzeit	mind. +5 °C, für Untergrund, Luft und Trockenzeit	mind. +5 °C, für Untergrund, Luft und Trockenzeit	mind. +5 °C, für Untergrund, Luft und Trockenzeit	mind. +5 °C, für Untergrund, Luft und Trockenzeit	mind. +8 °C, für Untergrund, Luft und Trockenzeit	mind. +5 °C, für Untergrund, Luft und Trockenzeit
überarbeitbar und regenfest nach ca. 6–8 Std.	überarbeitbar und regenfest nach ca. 6–8 Std.	regenfest nach ca. 2 Std., überarbeitbar nach ca. 24–48 Std.	überarbeitbar nach ca. 5 Std.	überarbeitbar nach ca. 6–8 Std.	überarbeitbar nach ca. 4–6 Std.	überarbeitbar nach ca. 12 Std.	überarbeitbar nach ca. 6–8 Std.
Mindestauftragsmenge ca. 380 ml/m ² für zwei Beschichtungen	ca. 250–400 ml/m ² pro Beschichtung	ca. 150 ml/m ² pro Beschichtung	ca. 250–400 ml/m ² für zweimalige Beschichtung	ca. 100–150 ml/m ² pro Beschichtung	340–500 ml/m ² pro Beschichtung	70–140 ml/m ² pro Beschichtung	100–140 ml/m ² pro Beschichtung
streichen, rollen	streichen, rollen (vor Gebrauch gut aufrühren)	streichen, nicht spritzen	streichen, rollen	streichen, rollen, airless spritzen	streichen, rollen	streichen, rollen	streichen, rollen
sofort nach Gebrauch mit Wasser	sofort nach Gebrauch mit Wasser	sofort nach Gebrauch mit Herbol-Kunstharz-Verdünnung V40	sofort nach Gebrauch mit Wasser	sofort nach Gebrauch mit Wasser	sofort nach Gebrauch mit Wasser	sofort nach Gebrauch mit Wasser	sofort nach Gebrauch mit Wasser

¹ Wichtige Hinweise: Nicht in die Hände von Kindern gelangen lassen. Während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutz verwenden. Bei Geruchsbelästigung durch Außenverarbeitung Fenster schließen.

² Das Material ist verarbeitungsfertig eingestellt. Sollte das Material untergrundbedingt glänzend an der Oberfläche stehen bleiben und muss daher verdünnt werden, ist es nicht mehr VOC-konform. Alternativ können die Flächen VOC-konform mit Herbol-Hydrogrund oder mit pigmentierten Grundierungen wie Herbol-Multigrund WP grundiert werden.

³ Nur in Weiß lieferbar.

Farbvielfalt in Top-Qualität

Herbol-ColorService

Der Herbol-ColorService bietet Ihnen Fassaden- und Innenwandfarben sowie Lacke und Lasuren in Tausenden von Farbtönen. Innerhalb weniger Minuten werden Tönungen computer-genau vor Ort bei Ihrem Großhändler gefertigt. Dank modernster Mischmaschinentechnik sowie einer optimal abgestimmten Basen- und Pastengeneration überzeugt der Herbol-ColorService mit zahlreichen Vorteilen:

- optimale Pigmentqualität der Tönpasten
- überzeugende Deckkraft
- hervorragende Farbtonstabilität
- exakte Farbtongenauigkeit selbst bei Kleingebinden



MineralColor

Mit MineralColor wird die Grundlage für eine verbesserte Farbtonstabilität bei Fassadenfarben geschaffen. Hochwertige Pigmente sorgen für optimale Licht- und Wetterechtheit, exakte Farbtongenauigkeit und hervorragende Farbton-, Temperatur- und Alterungsstabilität.



LackinLack

Zahlreiche Premiumlacke sind mit den Alkydpasten Acotint als LackinLack-Qualitäten tönbar. Der Einsatz von hochwertigen Pigmenten garantiert eine optimale Deckkraft und hohe Wetterbeständigkeit. Die lackspezifischen Bindemittel der Pastenserie unterstützen einen optimalen Verlauf sowie eine hohe Farbtonbeständigkeit.



Möchten Sie mehr wissen? Fragen Sie Ihren Großhändler vor Ort nach dem Herbol-ColorService oder besuchen Sie uns im Internet.

www.herbol.com

Akzo Nobel Coatings GmbH
Aubergstraße 7
A-5161 Elixhausen
Tel. +43 662 48989-244
Fax +43 662 48989-66
herbol.at@akzonobel.com
www.herbol.at

Akzo Nobel Coatings AG
Täschmattstrasse 16
CH-6015 Luzern
Tel. +41 41 2681414
Fax +41 41 2681318
info.ch@akzonobel.com
www.herbol.ch

Akzo Nobel Deco GmbH
Markencenter Herbol
Vitalisstraße 198 – 226
D-50827 Köln
Tel. +49 221 5881-321
Fax +49 221 5881-251
info@herbol.de
www.herbol.de

